

Wirtschaftsplan 2021
Flughafen Heringsdorf GmbH

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2021 der Flughafen Heringsdorf GmbH

Einleitung

Der Wirtschaftsplan 2021 wurde nach den Anforderungen der Eigenbetriebsverordnung Mecklenburg-Vorpommern (EigVO M-V vom 11.7.2017) aufgestellt und besteht aus Erfolgsplan, Finanzplan, Stellenplan sowie einer Investitionsübersicht.

Unternehmensentwicklung

Die Flughafen Heringsdorf GmbH wurde am 17.01.1992 auf Beschluss des Kreistages des Landkreises Wolgast gegründet. Der Gegenstand des Unternehmens besteht im Betrieb und dem Aufbau des Flughafens für den Zweck des Luftverkehrs sowie der damit verbundenen Nebengeschäfte.

Grundsätzlich sind zur Sicherstellung eines funktionierenden Flughafenbetriebes eine Reihe von Aufgaben und Handlungsabläufe zu koordinieren. Die folgende Aufstellung gibt darüber Auskunft, welche Aufgaben insgesamt an einem Flughafen zu erfüllen sind:

- Luftaufsicht und Flugverkehrskontrolle
- Fluginformationsdienst
- Bodenabfertigung der Luftfahrzeuge
- Feuerwehr, Havarie- und Bergungsdienst
- Flugzeugbetankung, Reinigung und Enteisung
- Wetterdienst
- Passagierabfertigung
- Kundeninformations-, Service- und Buchungsbüro
- Stations- und flight-operations-service für gewerbliche Luftfahrtunternehmen
- Sicherheitskontrolle
- Grenzabfertigung im grenzüberschreitenden Verkehr
- Flugplatzwartungs-, Instandhaltungs- und Winterdienst
- Verwaltung des Flughafens
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Als ein wichtiger Bestandteil der bestehenden Infrastruktur der Region, sieht der Flughafen Heringsdorf seine erste Aufgabe in dem Aufbau eines gut ausgebauten Linienflugnetzes, um den Incoming - Reisetourismus weiter zu stärken.

Aufgrund der Covid-19-Pandemie, die im Frühjahr 2020 zum ersten Lockdown in ganz Deutschland und vielen europäischen Ländern geführt hat, wurde eine Anpassung des Wirtschaftsplanes 2020 vorgenommen. Bei dem Nachtrag wurde ein zusätzliches Defizit von 302 TEUR errechnet und beim Gesellschafter angemeldet, so dass es bei dem Nachtragshaushalt des Landkreises berücksichtigt und vom Kreistag beschlossen wurde.

Diese Planwerte finden sich als Vorjahreswerte in der aktuellen Wirtschaftsplanung für 2021 wieder.

Zum damaligen Zeitpunkt wurde davon ausgegangen, dass keine Umsätze im Linienflug generiert werden könnten. Ein gut erarbeitetes Hygienekonzept und viele Gespräche mit den entsprechenden Akteuren machte es jedoch möglich, dass ab Ende Mai die Lufthansa die Destination Frankfurt bediente. Ab Ende August konnten mit der Eurowings sogar Gäste aus Düsseldorf und Stuttgart begrüßt werden.

Nach heutiger Einschätzung kann davon ausgegangen werden, dass der zusätzliche Defizitzuschuss in Höhe von 302 TEUR nicht vollumfänglich abgerufen werden muss. Zur Entlastung der Haushaltsplanung des Landkreises wurde außerdem in Absprache mit dem Aufsichtsrat und dem Gesellschafter ein Antrag auf Gewährung einer Beihilfe aus Mitteln des Landeshaushaltes zum Ausgleich von Schäden, die dem Flughafen infolge des Covid-19-Ausbruchs entstanden sind, beim Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern fristgerecht gestellt. Bei dieser Antragsstellung konnte der Einnahmeausfall in der Zeit vom 04.03.2020 bis 30.06.2020 geltend gemacht werden. Somit wurden 124,5 TEUR als Beihilfe auf Basis der „Bundesrahmenregelung Beihilfen für Flugplätze“ angemeldet, eine Bewilligung liegt jedoch noch nicht vor.

Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

Für das Jahr 2021 wird, ausgehend von der Corona-Pandemie 2020, nur mit einer Hauptsaison ab Mai bis Oktober geplant.

Nach dem derzeitigen Stand der Verhandlungen kann davon ausgegangen werden, dass die Insel Usedom im kommenden Jahr an die Flughäfen Frankfurt/M., Stuttgart, Düsseldorf, sowie Zürich angeschlossen wird. Außerdem wird voraussichtlich eine Destination nach Luxemburg zweimal wöchentlich ab Mai bis Mitte September angeboten.

Die eingesetzten Maschinen werden eine Kapazität von 76 bis 144 Sitzplätze aufweisen. Es wird mit einem Passagieraufkommen von rund 15.000 Passagieren kalkuliert.

Bei der allgemeinen Luftfahrt wurden rund 80% der Einnahmen aus 2019 prognostiziert, da mögliche Beschränkungen im Planjahr durch die Covid-19-Pandemie nicht auszuschließen sind.

Die Bereiche Check-In und Cateringversorgung an Linienflugtagen werden auch im Jahr 2021 eigenverantwortlich von der Gesellschaft geführt.

Der Markenlizenzvertrag mit der KaiserbäderTourismusService GmbH wurde zum 31.12.2020 gekündigt. Somit reduzieren sich die Umsatzerlöse um 125 TEUR.

Auf Grund der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Heringsdorf und dem Flughafen Heringsdorf aus dem Jahr 2014, wird in den Folgejahren eine Zuschusszahlung zum Defizitausgleich in Höhe von 125 TEUR bei den sonstigen Erträgen angesetzt.

Freiwillige, nicht durch einen öffentlichen Zweck erforderliche Aufwendungen wie Sponsoring u. ä. Zuschüsse, wurden und werden nicht getätigt. Nicht betriebsnotwendiges Vermögen ist nicht vorhanden, ebenso wie nicht zwingend betriebsnotwendige Geschäftsbereiche.

Eine Pachtzahlung für das Grundstück ist an den Landkreis Vorpommern-Greifswald in Höhe von 29,1 T€ eingeplant.

Im Geschäftsjahr 2020 hat ein Fluglotse auf eigenen Wunsch das Arbeitsverhältnis beendet. Mittelfristig ist zur Aufrechterhaltung des Flugbetriebes eine Neubesetzung dieser Stelle notwendig. Somit wurden im Planjahr 2021 Ausbildungskosten mit 40 TEUR eingestellt, sowie ein entsprechendes Ausbildungsgehalt.

Insgesamt werden Erträge in Höhe von 855,7 TEUR erwartet. Dem gegenüber stehen Aufwendungen i.H. v. 1.334,9 TEUR.

Saldiert ergäbe dies einen Zuschussbedarf durch den Gesellschafter von 479,2 TEUR.

Zur Sicherung der Liquidität wird ein Zuschuss vom Gesellschafter in Höhe von 425 TEUR beantragt.

Gemäß dem Notifizierungsschreiben der staatlichen Beihilfen aus Juli 2016 wurde durch die Europäische Kommission ein jährlicher Beihilfehöchstbetrag von 472.997 EUR genehmigt.

Die Kosten für die Brandbekämpfung werden als nichtwirtschaftliche Tätigkeiten gewertet und sind somit nicht bei den wirtschaftlichen Zuschüssen zu berücksichtigen. Im Planjahr 2021 werden sich diese Kosten für die Sicherung des Brandschutzes auf ca. 129,5 TEUR belaufen.

Personalentwicklung

Auf die Erarbeitung eines Personalkonzeptes wird angesichts der geringen Anzahl von Beschäftigten verzichtet. Das Unternehmen hält gerade ausreichend Personal vor, um einen sicheren Flugbetrieb im Rahmen der einschlägigen Vorschriften zu gewährleisten.

Eigenkapital

Das Eigenkapital betrug zum 31.12.2019 611,7 TEUR.

Gemäß der Wirtschaftsplanung für das Kalenderjahr 2020 werden 136,2 TEUR des Defizites eigenständig vom Unternehmen getragen. Somit verringert sich das Eigenkapital voraussichtlich zum 31.12.2020 auf 475,5 TEUR.

Wie bereits beschrieben, wird das Defizit 2021 bei 479,2 TEUR liegen, wovon 54,2 TEUR nicht durch den beantragten Liquiditätszuschuss gedeckt werden. Dadurch wird sich das Eigenkapital zum 31.12.2021 auf 421,3 TEUR reduzieren.

Investitionen

Wie bereits im Wirtschaftsplan 2020 ausgewiesen, ist zur Aufrechterhaltung des Flugbetriebes die Erneuerung der Befeuerungsanlage, die Umstellung auf den GPS-Anflug und die Anschaffung einer Luftlagedarstellung unabdingbar. Dieses Investitionspaket wird ein Gesamtinvestitionsvolumen von 2,633 Mio EUR netto ausweisen und vom Wirtschaftsministerium mit 810 TEUR gefördert. Weiterhin wird der Gesellschafter einen Investitionszuschuss von 1,165 Mio EUR dem Unternehmen zuführen. Die Finanzierung des Eigenanteils in Höhe von 25% wird durch eine Darlehensaufnahme beim Gesellschafter sichergestellt.

Die Luftlagedarstellung wird bereits im Frühjahr 2021 geliefert und in Betrieb genommen, die Fertigstellung der Befeuerungsanlage und des GPS-Anfluges wird auf Grund zeitlicher Verschiebungen erst im Frühjahr 2022 erfolgen.

Gleichzeitig muss weiterhin fortlaufend der Reparatur- und Investitionsstau aufgelöst werden. So ist für das Planjahr 2021 die Anschaffung eines neuen Traktors für ca. 70 TEUR angedacht. Des Weiteren wird die Ersatzbeschaffung von einem Flugfunkgerät und von neuen Sensoren für die Sichtweite, sowie für Wind- und Druckmessungen mit rund 36 TEUR notwendig.

Für die gleichzeitige Abfertigung von mehreren Maschinen im Linienverkehr ist die Investition eines gebrauchten Gepäckförderbandwagens für ca. 14 TEUR eingeplant.

Liquidität

Aufgrund der Zuschusszahlungen des Landkreises ist die Liquidität des Unternehmens gesichert.

Flughafen Heringsdorf GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

| | |
|-------------------------------|---------|
| Gesamtbetrag der Erträge | 855,7 |
| Gesamtbetrag der Aufwendungen | 1.334,9 |
| Jahresergebnis | -479,2 |

Finanzplan

| | |
|--|-------|
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit | 793,3 |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit | 728,1 |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit | 65,2 |

| | |
|---|----------|
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit | 0,0 |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit | 1.892,5 |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit | -1.892,5 |

| | |
|--|---------|
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit | 1.754,6 |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit | 45,6 |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit | 1.709,0 |

| | |
|--|--------|
| Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds | -118,3 |
|--|--------|

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

| | |
|--|-------|
| Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen | 660,0 |
|--|-------|

| | |
|--|-----|
| Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit | 0,0 |
|--|-----|

| | |
|--|-------|
| Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen | 866,1 |
|--|-------|

| | |
|--|------|
| In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten | 15,5 |
|--|------|

Sonstige Angaben

| | |
|--|-------|
| Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen | 660,0 |
| Finanzmittelbestand am Ende der Periode | 111,6 |
| Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2019 | 611,7 |
| Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020 voraussichtlich | 475,5 |
| Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2021 voraussichtlich | 421,3 |



Flughafen Heringsdorf GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Erfolgsplan

| | Ist 2019 (Vorvorjahr) | Plan/HR 2020 (Vorjahr) | Plan 2021 (Planjahr) | Plan 2022 (1. Folgejahr) | Plan 2023 (2. Folgejahr) | Plan 2024 (3. Folgejahr) |
|--|-----------------------------|------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| 1 Umsatzerlöse | 705 | 159,8 | 452,6 | 482,1 | 599,5 | 616,3 |
| 2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen | | | | | | |
| 3 andere aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 4 sonstige betriebliche Erträge | 477 | 9,1 | 134,2 | 134,2 | 134,2 | 134,2 |
| 5 Materialaufwand | 163 | 164,1 | 177,7 | 181,6 | 188,4 | 191,0 |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 6 | 0,6 | 6,5 | 6,6 | 6,8 | 6,9 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | 157 | 163,5 | 171,2 | 175,0 | 181,6 | 184,1 |
| 6 Personalaufwand | 515 | 431,1 | 497,9 | 532,6 | 563,7 | 575,5 |
| a) Löhne und Gehälter | 416 | 350,4 | 397,0 | 429,2 | 454,0 | 462,9 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | 99 | 80,7 | 100,9 | 103,4 | 109,7 | 112,6 |
| - davon für Altersversorgung | 12 | 9,8 | 11,2 | 12,5 | 13,4 | 13,4 |
| 7 Abschreibungen | 339 | 339,9 | 338,8 | 341,8 | 301,1 | 299,0 |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 339 | 339,9 | 338,8 | 341,8 | 301,1 | 299,0 |
| b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten | | | | | | |
| 8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V | 242 | 245,4 | 248,9 | 239,0 | 194,6 | 194,2 |
| 9 sonstige betriebliche Aufwendungen | 287 | 272,8 | 306,7 | 249,5 | 252,9 | 255,8 |
| 10 Erträge aus Beteiligungen | | | | | | |
| 11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | | | | | | |
| 12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 0 | 25,2 | 20,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| 13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | | | | | | |
| 14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 8 | 11,2 | 10,2 | 19,1 | 21,0 | 19,7 |
| 15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | | | | | | |
| 16 Ergebnis nach Steuern | 112 | -779,6 | -475,6 | -469,3 | -398,8 | -396,3 |
| 17 sonstige Steuern | 4 | 3,6 | 3,6 | 3,6 | 3,6 | 3,6 |
| 18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | 108 | -783,2 | -479,2 | -472,9 | -402,4 | -399,9 |
| Verwendung des Jahresergebnisses | | | | | | |
| Verrechnung mit dem Verlustvortrag | | | | | | |
| Verrechnung mit dem Gewinnvortrag | | -136,2 | -54,2 | -72,9 | -27,4 | -24,9 |
| Vortrag auf neue Rechnung | 108 | | | | | |
| Einstellung in die Rücklagen | | | | | | |
| Entnahme aus den Rücklagen | | | | | | |
| Ausschüttung an die Gemeinde | | | | | | |
| Ausgleich durch die Gemeinde | | 647,0 | 425,0 | 400,0 | 375,0 | 375,0 |

bei Gewinnabführung an bzw. Verlustausgleich durch mehrere Gesellschafter:

| | Gesellschafter | Gesellschaftsanteile in % | Betrag in TEUR |
|----|---------------------------------|---------------------------|----------------|
| 1. | Landkreis Vorpommern-Greifswald | 100 | 425 |
| 2. | | | |
| 3. | | | |
| 4. | | | |
| 5. | | | |
| 6. | | | |

| Flughafen Heringsdorf GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 Finanzplan | | | | | | | |
|---|---|------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|-------------|
| | Ist 2019 (Vorvorjahr) | Plan/HR 2020 (Vorjahr) | Plan 2021 (Planjahr) | Plan 2022 (1. Folgejahr) | Plan 2023 (2. Folgejahr) | Plan 2024 (3. Folgejahr) | |
| 1 | Periodenergebnis | -317 | -783,1 | -479,2 | -472,9 | -402,4 | -399,9 |
| 2 | Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens | 324 | 339,9 | 338,8 | 341,8 | 301,1 | 299,0 |
| 3 | Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen | -4 | | | | | |
| 4 | Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-) | -242 | -265,4 | -248,9 | -239,0 | -194,6 | -194,2 |
| 5 | Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | -18 | | | | | |
| 6 | Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | -8 | | | | | |
| 7 | Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens | 9 | | | | | |
| 8 | Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-) | 8 | 31,2 | 29,5 | 18,4 | 20,3 | 19,0 |
| 9 | Sonstige Beteiligungserträge (-) | 0 | | | | | |
| 10 | Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten | 0 | | | | | |
| 11 | Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-) | 0 | | | | | |
| 12 | Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+) | 425 | 647,0 | 425,0 | 400,0 | 375,0 | 375,0 |
| 13 | Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-) | 0 | | | | | |
| 14 | Ertragsteuerzahlungen (-/+) | 0 | | | | | |
| 15 | Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit | 177 | -30,4 | 65,2 | 48,3 | 99,4 | 98,9 |
| 16 | Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+) | 0 | | | | | |
| 17 | Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-) | 0 | | | | | |
| 18 | Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+) | 0 | | | | | |
| 19 | Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-) | -709 | -1.043,0 | -1.892,5 | -866,1 | | |
| 20 | Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagevermögens (+) | 0 | | | | | |
| 21 | Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-) | 0 | | | | | |
| 22 | Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+) | 0 | | | | | |
| 23 | Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-) | 0 | | | | | |
| 24 | Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+) | 0 | | | | | |

| Flughafen Heringsdorf GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 Finanzplan | | | | | | |
|--|--|------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| | Ist 2019 (Vorvorjahr) | Plan/HR 2020 (Vorjahr) | Plan 2021 (Planjahr) | Plan 2022 (1. Folgejahr) | Plan 2023 (2. Folgejahr) | Plan 2024 (3. Folgejahr) |
| 25 | Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-) | 0 | | | | |
| 26 | Erhaltene Zinsen (+) | 0 | | | | |
| 27 | Erhaltene Dividenden (+) | 0 | | | | |
| 28 | Cashflow aus der Investitionstätigkeit | -709 | -1.043,0 | -1.892,5 | -866,1 | 0,0 |
| 29 | Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+) | 0 | | | | |
| 30 | Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-) | 0 | | | | |
| 31 | Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+) | 340 | 0,0 | | 660,0 | |
| | - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 340 | 0,0 | | 660,0 | |
| | - davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0 | | | | |
| 32 | Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-) | -43 | -46,2 | -36,1 | -53,4 | -59,8 |
| | - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | -43 | -46,2 | -36,1 | -53,4 | -59,8 |
| | - davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0 | | | | |
| 33 | Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+) | 340 | 1.000,0 | 1.754,6 | 220,5 | |
| | a) von der Gemeinde | 0 | 1.000,0 | 944,6 | 220,5 | |
| | b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | 0 | | | | |
| | c) von sonstigen Dritten | 340 | 0,0 | 810,0 | 0,0 | |
| 34 | Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+) | 0 | | | | |
| 35 | Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-) | 0 | | | | |
| 36 | Gezahlte Zinsen (-) | -8 | -10,5 | -9,5 | -18,3 | -20,3 |
| 37 | Gezahlte Dividenden (-) | 0 | | | | |
| 38 | Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit | 629 | 943,3 | 1.709,0 | 808,8 | -80,1 |
| 39 | Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds | 97 | -130,1 | -118,3 | -9,1 | 19,3 |
| 40 | Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+) | 263 | 360,0 | 229,9 | 111,6 | 102,6 |
| 41 | Finanzmittelfonds am Ende der Periode | 360 | 229,9 | 111,6 | 102,6 | 121,9 |
| Zusammensetzung des Finanzmittelfonds | | | | | | |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | | | | | | |
| jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören | | | | | | |

| Flughafen Heringsdorf GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 Investitionszusammenfassung | | | | | | | |
|--|--------|----------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|---------------------------------|
| | Gesamt | Plan/HR bis 2020 (Vorjahr) | Plan 2021 (Planjahr) | Plan 2022 (1. Folgejahr) | Plan 2023 (2. Folgejahr) | Plan 2024 (3. Folgejahr) | Plan ab 2025 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | | 1.000 | 1.755 | 220 | 0 | 0 | 0 |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | | | | | | | |
| davon Sonstige | | 1.000 | 1.755 | 220 | 0 | 0 | 0 |
| Auszahlungen | | -1.043 | -1.892 | -866 | 0 | 0 | 0 |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | | | | | | | |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | | -1.043 | -1.892 | -866 | | | |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | | | | | | | |
| davon für Sonstige | | | | | | | |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | -866 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | | -43 | -138 | -646 | 0 | 0 | 0 |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | | 0 | | 660 | | | |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | | 1.000 | 1.767 | 220 | | | |
| a) von der Gemeinde | | 1.000 | 957 | 220 | | | |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | | | | | | |
| c) von sonstigen Dritten | | | 810 | | | | |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | | 43 | 138 | -13 | 0 | 0 | 0 |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | 1.767 | 220 | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | | | | | | |
| Ausschüttung | | | | | | | |

| Flughafen Heringsdorf GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 Investitionsübersicht | | | | | | | |
|--|---|---|-------------------------------------|---|---|---|--|
| Maßnahme: | Befeuerungsanlage Reinvestition in Betriebs- und Geschäftsausstattung | Bereich: | | | | | |
| Kurzbeschreibung: | <p>Zur Aufrechterhaltung des Flugbetriebes ist die Erneuerung der Befeuerungsanlage, die Umstellung auf den GPS-Anflug und die Anschaffung einer Luftlagedarstellung unabdingbar. Dieses Maßnahmenpaket wird ein Gesamtinvestitionsvolumen von 2,633 Mio EUR netto aufweisen. Auf Grund der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO) ist eine Investitionsbeihilfe von 75% möglich. Vom Wirtschaftsministerium wurde dem Flughafen eine Förderung in Höhe von 810 TEUR zugesagt. Weiterhin wurde ein Investitionszuschuss vom Landkreis in Höhe rund 1,165 Mio EUR eingeplant. Auf Grund diverser Gründe verzögert sich die Investitionsumsetzung, die Fertigstellung der Befeuerungsanlage mit der Umstellung des GPS-Anfluges ist nun für das Frühjahr 2022 angedacht, lediglich die Luftlagedarstellung kann voraussichtlich im Frühjahr 2021 in Betrieb genommen werden. Des Weiteren wurden zur Erneuerung des Anlagevermögens 125 TEUR einkalkuliert. Dieser Betrag setzt sich v.a. aus der Anschaffung eines Traktors mit Mulcher, eines gebrauchten Gepäckförderbandwages, einem Sichtweitensensor und der Anschaffung eines Flugfunkgerätes zusammen.</p> | | | | | | |
| Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt. | | | | | | | ja / nein |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja / nein |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja / nein |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja / nein |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2020 (Vorjahr) | Plan 2021 (Planjahr) | Plan 2022 (1. Folgejahr) | Plan 2023 (2. Folgejahr) | Plan 2024 (3. Folgejahr) | Plan ab 2025 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | | 1.000,00 | 1.754,63 | 220,46 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | | | | | | | |
| davon Sonstige | | 1.000,00 | 1.754,63 | 220,46 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Auszahlungen | | -1.043,00 | -1.892,48 | -866,07 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | | | | | | | |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | | -1.043,00 | -1.892,48 | -866,07 | | | |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | | | | | | | |
| davon für Sonstige | | | | | | | |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | -866,07 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | | -43,00 | -137,85 | -645,61 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | | 0,00 | | 660,00 | | | |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | | 1.000,00 | 1.767,38 | 220,46 | | | |
| a) von der Gemeinde | | 1.000,00 | 957,38 | 220,46 | | | |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | 0,00 | | | | | |
| c) von sonstigen Dritten | | 0,00 | 810,00 | 0,00 | | | |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | | 43,00 | 137,85 | -12,75 | | | |

| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | |
|--|--|-----|-----|--|--|--|
| Zuschuss | | 957 | 220 | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | | | | | |
| Ausschüttung | | | | | | |

| Flughafen Heringsdorf GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen | | | | | | | |
|--|-------------|-----------------------------|--|------------------------|------------------------|------------------------|-------------------------|
| Veranschlagung | in Höhe von | bisher in Anspruch genommen | davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr | | | | |
| | | | 2021 (Planjahr) | 2022 (1. Folgejahr) | 2023 (2. Folgejahr) | 2024 (3. Folgejahr) | ab 2025 (Folgejahre) |
| im Wirtschaftsplan 2017 | | | | | | | |
| im Wirtschaftsplan 2018 | | | | | | | |
| im Wirtschaftsplan 2019 | | | | | | | |
| im Wirtschaftsplan 2020 | | | | | | | |
| im Planjahr 2021 | | | | -866 | | | |
| Summe | | | | | | | |
| davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten | | | | | | | |

